

Miteinander

Gemeindebrief der katholischen
Pfarrgemeinde DON BOSCO



43. Jahrgang

Juni bis September

1/2022



Liebe Schwestern und Brüder,
der Pastorale Weg, der die Kirche von Mainz in die Zukunft führen soll und zu einer Kirche des Teilens verwandeln soll, ist in der Phase II angelangt. Der Bischof hat die Pastoralen Räume errichtet. Hier soll die Fusion der bisherigen Pfarreien zu einer großen Pfarrei vorbereitet werden. Per Dienstanweisung sind die Pfarreien, die Pfarrer und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verpflichtet. Eine Pastoralraumkonferenz soll als oberstes Gremium die Fusion vorbereiten. Viele Menschen machen sich Sorgen wegen dieses Prozesses. Was wird aus meiner Kirche? Werden wir sonntags Gottesdienst feiern? Was wird aus meiner angestammten Gemeinde? Andere schauen hoffnungsvoll in die Zukunft und sind neugierig auf Veränderung.

Unser Leben ist immer im Wandel und Veränderung ist notwendig. Nur durch Veränderung geschieht Entwicklung. Zugleich braucht der Mensch aber auch Beständigkeit und Vertrautheit. Wenn Sie Ihren Lebensweg betrachten, dann entdecken Sie mit Sicherheit darin große Veränderungen. Bei aller Veränderung haben wir auch das Bedürfnis, uns treu zu bleiben. Wenn ich meinen Lebensweg betrachte, kann ich darin entdecken, dass Gott mich immer auf diesem Weg begleitet hat. Das macht mir Mut, in die Zukunft zu blicken. Egal, wohin der Pastorale Weg führen mag, Gott wird uns auf diesem Weg auch weiterhin begleiten. Dann muss ich mir keine Sorgen machen, wo und wie ich arbeiten kann. Ich glaube fest, dass Gott bei uns ist und dass er in seiner Kirche lebendig ist. Ich glaube auch, dass der Heilige Geist in der Kirche wirkt. Die nächsten Jahre werden eine große Herausforderung für uns sein, aber im Vertrauen auf die Nähe Gottes können wir uns auf den Weg in die Zukunft machen.

Ihr Pfarrer
Manfred Simon

Pastoraler Weg im Bistum Mainz – aktuelle Standortbestimmung auf dem Weg zur Kirche des Teilens



Im letzten Artikel im Miteinander berichteten wir bereits vom aktuellen Stand des Pastoralen Weges im Bistum Mainz. Gerne nutzen wir das Miteinander, um Sie über die Schritte der jüngsten Vergangenheit sowie den Ausblick in die nächsten Wochen und Monate zu informieren.

Die Dekanatsversammlung erhielt auf ihrer außerordentlichen Sitzung im Februar 2022 eine Rückmeldung von Bistums Seite zum Pastorkonzept, das in verschiedenen Teilprojekt-Teams erarbeitet und in der Dekanatsversammlung beraten wurde. Darüber hinaus wurden die nächsten Schritte auf dem Pastoralen Weg erläutert – der Eingang in die Phase II.

Auf Grundlage der Voten der bisherigen Dekanate und Pfarreien errichtete Bischof Kohlgraf zu Ostern dieses Jahres die neuen Pastoralräume. Dies ist als Startschuss in Phase II zu verstehen. Die Pastoralräume

bilden Räume enger Zusammenarbeit mehrerer Pfarreien, Gemeinden und Kirchorte.

Die Phase II des Pastoralen Weges zielt in jedem Pastoralraum auf die Gründung einer neuen Pfarrei ab. Mit Fortlauf der Phase II steht also die Vorbereitung auf das Zusammenwachsen als neue Pfarrei im Vordergrund – die Beschreibung des Bistums sieht die neuen Pfarreien als Netzwerke von Gemeinden und Kirchorten, in denen Leben und Glauben, Ressourcen und Verantwortung auf vielfältige Weise immer mehr geteilt werden.

Das Bistum Mainz unterteilt sich in vier Regionen: „Mainlinie“, „Oberhessen“, „Südhessen“ und „Rhein Hessen“. Unsere Pfarrei Don Bosco liegt nun im Pastoralraum Mainz-Mitte-West in der Region Rhein-

hessen. Die Region Rhein Hessen unterteilt sich in insgesamt 13 Pastoralräume. Neben Don Bosco sind noch folgende Pfarreien bzw. Pfarrgruppen im Pastoralraum Mainz-Mitte-West: [Pfarrei Don Bosco, Pfarrei St. Marien Drais-Lerchenberg, Pfarrkuratie Mainz St. Albertus (KHG), PG Zaybachtal: St. Achatius, St. Bernhard und St. Georg Bretzenheim, St. Stephan Marienborn]. Zum Leiter des Pastoralraums hat der Bischof Pfarrer Markus Kölzer aus Bretzenheim ernannt.

In diesem neuen Pastoralraum haben sowohl auf Ebene der Hauptamtlichen als auch auf Ebene der PGR-Vorstände erste Treffen zum gegenseitigen Kennenlernen stattgefunden. Dieser Austausch wird in den nächs-

Wir stellen uns neu auf

Mit der Errichtung der 46 Pastoralräume im Bistum Mainz an Ostern 2022 hat die zweite Phase des Pastoralen Weges begonnen. Auf dieser Karte sehen Sie alle Pastoralräume unseres Bistums. Diese entsprechen den neuen Pfarreien, die in den nächsten Jahren gebildet werden.



„Wenn es so viele Wege zu Gott gibt, wie es Menschen gibt, müssen unsere Bemühungen, Formen des Glaubenteils zu entwickeln, sicher noch kreativer, vielfältiger und mutiger werden.“

Bischof Peter Kohlgraf

ten Monaten intensiviert werden, insbesondere weil auch konkrete Aufgaben mit dem Eintritt in Phase II des Pastoralen Weges bis hin zur Fusion verbunden sind.

So soll auf Grundlage des Pastorkonzepts des Dekanats ein Pastorkonzept für Pastoralraum und die neue Pfarrei entwickelt werden. Dabei

steht die Frage, wie wir zukünftig Kirche in unserem Pastoralraum bzw. in unserer neuen Pfarrei sein wollen, im Vordergrund.

Da die Dekanate zum 31. Juli 2022 aufgelöst werden und somit auch die Dekanatsversammlung keinen Bestand mehr hat, werden auf Ebene der einzelnen Pastoralräume entsprechende Pastoralraumkonferenzen installiert. Diese sollen sich im Laufe der zweiten Jahreshälfte 2022 konstituieren. Auf Ebene der Regionen sind bislang keine vernetzenden Formate angedacht.

Über die neuen Entwicklungen werden wir Sie, liebe Gemeindemitglieder, auch gerne weiterhin über das Miteinander informieren.

Für den Pfarrgemeinderat
Patrizia Oleksa



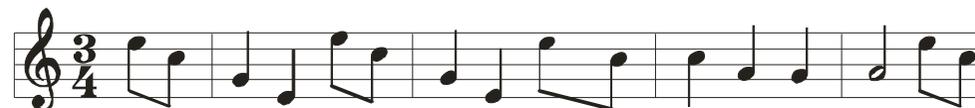
Personalia



Unsere Pfarrsekretärin Frau Susanne Schmitt wird uns in diesem Sommer verlassen. Sie hat eine Arbeitsstelle mit voller Stundenzahl im Büro der Klinikseelsorge an der Unimedizin angenommen. Frau Schmitt hat seit Oktober 2013 in unserem Pfarrbüro gearbeitet. Mit großer Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft ist sie den Menschen begegnet. Viele haben sie beim Besuch im Pfarrbüro oder am Tele-

fon kennengelernt. Die Arbeit im Pfarrbüro erfordert Organisationstalent, Vielseitigkeit und vor allem Einfühlungsvermögen. Frau Schmitt hat sich mit großem Engagement dieser Aufgabe gewidmet. Dafür sagen wir ihr herzlich „Vergelt's Gott“. Wir werden Frau Schmitt aber noch an einem Sonntag im Gottesdienst verabschieden. Mit Sicherheit werden wir sie vermissen. Bei unserer wöchentlichen Dienstbesprechung werden wir auch ihr Backtalent vermissen, das sie hier ab und an unter Beweis gestellt wurde. Für ihre neue Aufgabe wünschen wir ihr Gottes Segen, alles Gute und viel Freude.

Ab 1.9.2022 wird Frau Almuth Rawe im Pfarrbüro arbeiten. In der nächsten Ausgabe des Miteinander werden wir Frau Rawe vorstellen. Schon jetzt wünschen wir Frau Rawe alles Gute für den Start in die neue Aufgabe.



Neue Sänger/innen

braucht unser Gospelchor

Proben: dienstags 20¹⁵ - 21⁴⁵

im Gemeindehaus St. Johannes Evangelist

Ansprechpartner: B. Schulze Tel. 372752



Firmvorbereitung 2022

Was zählt?

Dieser Frage gehen seit März diesen Jahres 18 Jugendliche unserer Gemeinde im Rahmen der Firmvorbereitung auf den Grund. In zwei Gruppen werden die Firmbewerber von Frau Oleksa und Frau Welschhof sowie Frau Seemann und Pater Florian auf ihrem Weg zum Sakrament der Firmung begleitet. Nachdem die Gruppenstunden zuletzt online als Videokonferenz stattfinden mussten, ist es uns in diesem Jahr glücklicherweise wieder möglich, die Treffen im Haus der Gemeinde stattfinden zu lassen. So haben die Firmlinge zu Beginn der Vorbereitung jeweils eine Gruppenkerze gestaltet, die wir nun bei unseren Treffen am Mittwoch oder am Freitag entzünden können.

Im diesjährigen Firmkurs setzen die Jugendlichen sich intensiv mit dem Markus-Evangelium auseinander. Dieses Werk, das als das älteste Evangelium gilt, wird gemeinsam in sieben Gruppenstunden gelesen. Dabei werden insbesondere der Weg Jesu, hinein in die Wüste, über Galiläa bis nach Jerusalem sowie sein Wirken an den unterschiedlichen Orten betrachtet. Im gemeinsamen Gespräch werden anschließend die eigenen Beobachtungen ausgetauscht, Fragen gestellt und Schlussfolgerungen für den eigenen Weg gezogen. Über die einzelnen Treffen hinweg ist so ein intensiver Austausch entstanden und wir freuen uns, dass die Firmbewerber sich auf das gemeinsame Leseabenteuer einlassen.

Neben dem Lesen des Evangeliums bleibt darüber hinaus Zeit, sich mit dem eigenen Glauben an Gott, der Person Jesus sowie weiteren Fragen des Glaubens zu beschäftigen. Hierbei darf es auch durchaus kreativ zugehen, so dass die Jugendlichen im biblischen „Speed-Dating“ aufeinandertreffen, ein Jesus-ABC aufstellen oder eine Runde „Würfel-Religion“ spielen. In der Karwoche sind wir außerdem einen gekürzten Kreuzweg miteinander gegangen.

Ein weiterer wichtiger Punkt der Firmvorbereitung ist das „Bibel-Interview“, das die Jugendlichen mit einem Gemeindemitglied führen werden. In diesem Gespräch erfahren sie zusätzlich, wie Glaube gelebt wird und auf welche Weise die Bibel von anderen Personen gelesen wird. Sofern noch nicht geschehen, bitten wir herzlich um Ihre Unterstützung, wenn die Firmbewerber auf Sie zukommen.

Der Juni wird abschließend ein aufregender Monat sein! In der letzten Gruppenstunde werden wir uns noch einmal intensiv mit der Firmung und der Gestaltung des Gottesdienstes auseinandersetzen. Am Pfingstsonntag werden die Jugendlichen sich der Gemeinde vorstellen, bevor sie am 9. Juni 2022 die Gelegenheit bekommen, gemeinsam mit den Katechetinnen, Pfarrer Simon und Pater Florian auf ihren Firmspender, Weihbischof Dr. Udo Markus Bentz zu treffen, ihn kennenzulernen sowie im gemeinsamen Gespräch ihre Fragen zu stellen. Am 22. Juni 2022 feiern wir gemeinsam eine Versöhnungsfeier und am 25. Juni 2022 ist es endlich soweit: Das Sakrament der Firmung wird in St. Johannes Evangelist gespendet.

Mit der Firmung bekräftigen die Jugendlichen ihren Glauben und wir bitten die Gemeinde herzlich, sie auf diesem Wege zu begleiten und in ihren Gebeten einzuschließen.

Unseren diesjährigen Firmlingen wünschen wir für ihren gemeinsamen Lebensweg alles Gute sowie Gottes Segen und bitten um den Heiligen Geist, der ihnen stets Kraft gebe, den eigenen Glauben im Alltag zu leben.

Ramona Seemann



Gottesdienstordnung vom Juli – Oktober 2022

Herzlichen Glückwunsch

In unseren Kindertagesstätten waren zwei Jubiläen Anlass zur Gratulation.

Frau **Martina Stichel** leitet seit 15 Jahren unseren Kindertagesstätte St. Johannes Evangelist. Mit großem Engagement und Einsatz bringt sich Frau Stichel in ihre Arbeit ein. Das pädagogische Konzept, die Qualitätssicherung und die Weiterentwicklung unserer Kita sind ihr ein besonderes Anliegen. Für ihren Dienst und ihr Engagement sagen wir ihr ein herzliches „Vergelt's Gott“. Als Pfarrei können wir sehr stolz sein auf unsere beiden Kitas und auf die qualifizierte Arbeit, die in beiden Kitas geleistet wird. Frau Stichel wünschen wir Gottes Segen und viel Freude an ihrem Dienst.



In der Kita St. Rabanus Maurus war **Frau Paisan** zu ehren. Seit 30 Jahren ist sie in unserer Einrichtung tätig und davon viele Jahre als stellvertretende Leiterin. Mit Freude und Wärme widmet sich Frau Paisan der Arbeit mit den Kindern, um sie in das Leben zu begleiten. Für diesen Dienst sagen wir ihr ebenfalls ein herzliches „Vergelt's Gott und wünschen ihr Gottes Segen.

Juli 2022

Samstag	04.06.2022	18.30	Vorabendmesse	RM
Sonntag	05.06.2022	10.00	Eucharistiefeier	JE
Montag	06.06.2022	10.00	Ökum. Pfingstgottesdienst	JE
Samstag	11.06.2022	18.30	Vorabendmesse	JE
Sonntag	12.06.2022	10.00	Eucharistiefeier	RM
Donnerstag	16.06.2022	10.00	Fronleichnam	JE
Samstag	18.06.2022	18.30	Vorabendmesse	RM
Sonntag	19.06.2022	10.00	Eucharistiefeier	JE
Samstag	25.06.2022	18.00	Firmgottesdienst	JE
Sonntag	26.06.2022	10.00	Eucharistiefeier	RM

August 2022

Samstag	02.07.2022	18.30	Vorabendmesse	RM
Sonntag	03.07.2022	10.00	Eucharistiefeier	JE
Samstag	09.10.2022	18.30	Vorabendmesse	JE
Sonntag	10.07.2022	10.00	Eucharistiefeier	RM
Samstag	16.07.2022	18.30	Vorabendmesse	RM
Sonntag	17.07.2022	10.00	Eucharistiefeier	JE
Samstag	23.07.2022	18.30	Vorabendmesse	JE
Sonntag	24.07.2022	10.00	Eucharistiefeier	RM
Samstag	30.07.2022	18.30	Vorabendmesse	RM
Sonntag	31.07.2022	10.00	Eucharistiefeier	JE

September 2022

Samstag	06.08.2022	18.30	Vorabendmesse	JE
Sonntag	07.08.2022	10.00	Eucharistiefeier	RM
Samstag	13.08.2022	18.30	Vorabendmesse	RM
Sonntag	14.08.2022	10.00	Eucharistiefeier	JE
Samstag	20.08.2022	18.30	Vorabendmesse	JE
Sonntag	21.08.2022	10.00	Eucharistiefeier	RM
Samstag	27.08.2022	18.30	Vorabendmesse	RM
Sonntag	28.08.2022	10.00	Eucharistiefeier	JE

Oktober 2022

Samstag	03.09.2022	18.30	Vorabendmesse	JE
Sonntag	04.09.2022	10.00	Eucharistiefeier	RM
Samstag	10.09.2022	18.30	Vorabendmesse	RM
Sonntag	11.09.2022	10.00	Eucharistiefeier	JE
Samstag	17.09.2022	18.30	Vorabendmesse	JE
Sonntag	18.09.2022	10.00	Eucharistiefeier	RM
Samstag	24.09.2022	18.30	Vorabendmesse	RM
Sonntag	25.09.2022	10.00	Eucharistiefeier	JE

„Postcorona“

Die Corona-Pandemie ist nicht spurlos an uns vorübergegangen. Sie merken sicherlich, dass der Gottesdienstbesuch zurückgegangen ist. Nachdem er sich halbwegs stabilisiert hatte, ist der Besuch durch die wechselnden Gottesdienstorte nachmals ins Wanken geraten. Im PGR haben wir besprochen, dass wir bis zu den Sommerferien die Entwicklung beobachten und dann nochmal überlegen.



Die verschiedenen Dienste wie Lektoren- und Kommunionhelfer sind äußerst schwierig zu besetzen. Es finden sich oft keine Lektoren- oder Kommunionhelfer, so dass wir oft vor dem Gottesdienst noch Mitwirkende suchen müssen. Bei der Erstellung des Plans bekommen wir von einigen keine Rückmeldung. Bei den Messdienern ist es schwierig, die Dienste zu besetzen.

Aber es gibt auch positive Entwicklungen zu berichten. Der Kinderwortgottesdienst kann wieder regelmäßig stattfinden und wird auch angenommen. Herzlichen Dank den Frauen, die regelmäßig den Kinderwortgottesdienst gestalten.

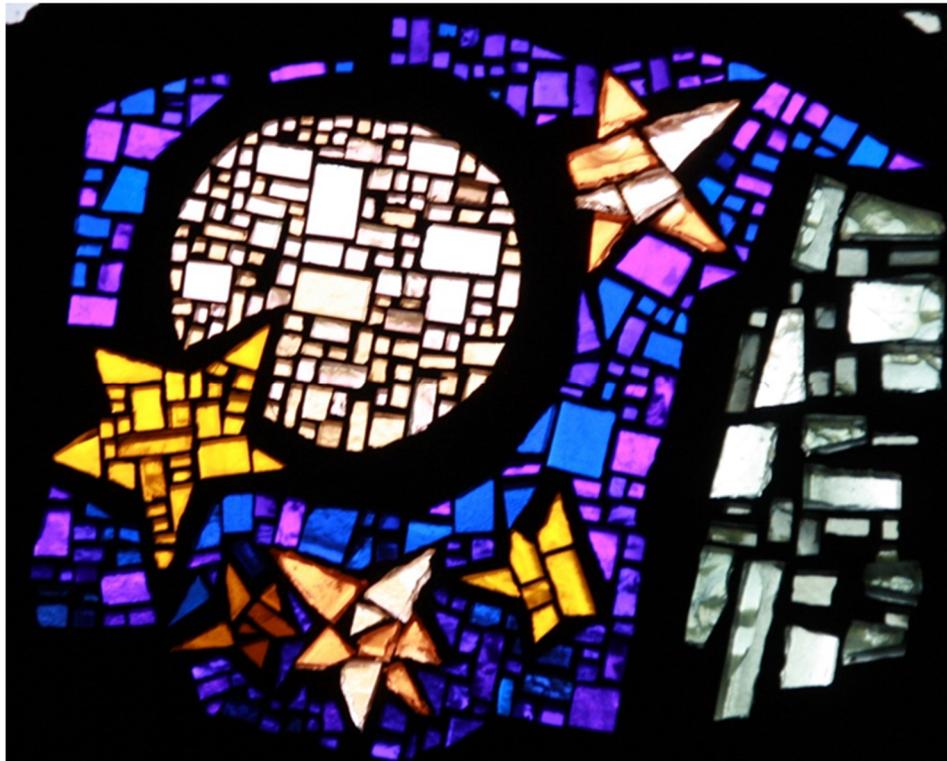
Ab Juni treffen sich die Senioren wieder zum monatlichen Seniorennachmittag. Herzlichen Dank Frau Ludwig für die Mitarbeit. Ebenfalls ab Juni findet nach der Frauenmesse am ersten Donnerstag im Monat das gemeinsame Frühstück statt. Allen Helferinnen ein herzliches Vergelt's Gott.

Es hat sich wieder eine Krabbelgruppe zusammengefunden. Mütter/Väter mit Kleinkindern treffen sich freitags im Haus der Gemeinde. Herzlichen Dank Frau Mersch für diese Initiative.

In den letzten zwei Jahren wurde der Gottesdienst an Sonn- und Feiertagen durch Vorsängerinnen und Vorsängern gestaltet. Das war ein großer und beachtlicher Einsatz. Dafür ebenfalls herzlichen Dank an Herrn Schulze, Familie Heitkemper und allen Sängerinnen und Sängern. Man-

cher hat dabei Spass am Singen gefunden, so dass Herr Sahliger eine neue Initiative vorgeschlagen hat. Er möchte am ersten Sonntag im Monat mit interessierten Menschen Teile des Gottesdienstes mitgestalten. Dazu sind Sängerinnen und Sänger eingeladen, vor dem Gottesdienst zu einer Probe in die Kirche zu kommen. Es entsteht dabei keine dauerhafte Verpflichtung wie z.B. in einem Chor.

So gilt es mit zunehmender Normalität auch unser Gemeindeleben wieder neu zu beleben. Ich bitte Sie alle herzlich, dabei mitzuwirken.





KINDERTAGESSTÄTTEN

St. Johannes Evangelist

Franz-Werfel-Straße 66

☎ 31707 Fax. 5703714

E-Mail:

kiga-st.johannesevangelist@web.de



St. Rabanus Maurus

Am Judensand 33

☎ 387313

kitaraba@t-online.de

Pfarrei Don Bosco

Hartenberg/Münchfeld

Dijonstraße 1, 55122 Mainz

383766, Fax: 383788

Don Bosco: IBAN: DE98 5509 1200 0084 6913 05

VR-Bank Mainz BIC: GENODE61AZY

Katholische Kirchengemeinde Don Bosco

Öffnungszeiten des Pfarrbüros

Hartenberg/Münchfeld:

Montags, mittwochs, donnerstags, freitags 09:00 - 12:00 Uhr
dienstags 15:00 - 18:00 Uhr

Ist das Pfarrbüro nicht besetzt, können Sie eine Nachricht auf den Anrufbeantworter sprechen.

Tel. 06131/383766, Mail: info@pfarrei-donbosco.de

Sprechzeiten der Seelsorger

Pfarrer Manfred Simon: Termin nach Vereinbarung
Tel. 06131/383766
E-Mail: m.simon@pfarrei-donbosco.de

Pater Florian E-Mail: p.florian@pfarrei-donbosco.de

Zu seelsorglichen Notfällen erreichen Sie Pfr. Simon oder Pater Florian unter Tel:06131/5884971.



IMPRESSUM

v.i.S.d.P.: Pfr. M. Simon

Redaktion: Ehepaar Kläger, Herr Resch

Für namentlich gekennzeichnete Beiträge sind die Verfasser selbst verantwortlich.

Redaktionsschluss für das nächste „MITEINANDER“ ist der 15.10.2022